

	<p>Object: Bronzemünze der Brettischen Liga</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Collection: Griechische Münzen</p> <p>Inventory number: SV-49</p>
--	---

Description

Diese Bronzemünze wurde in der Region Bruttium in Unteritalien während der Zeit der Brettischen Liga/Bundes der Bruttii geprägt.

Diese Liga bzw. Bund entstand, nachdem der Stamm der Bruttii – vormals im Silawald als Hirten und Köhler beheimatet – sich 357/56 v. Chr. gegen die lokalen griechischen Kolonien erhoben und einige dieser Poleis eroberten – darunter etwa Terina und Hipponion. Diese Brettische Liga kämpfte mit Pyrrhos I. Von Epirus wie auch mit Hannibal Barkas gegen die Römer. Nachdem der Bund auch im Zweiten Punischen Krieg als Mitstreiter Hannibals dem Römischen Reich unterlagen, löste sich die Brettische Liga auf.

Diese Bronzemünze des Bundes der Bruttii zeigt auf dem Avers das bekränzte Seitenporträt des Gottes Zeus, der Revers einen nackten Krieger in Kampfhaltung mit Speer und Schild. Am unteren Bildrand befinden sich Pfeil und Bogen, die griechische Münzumschrift lautet BPETTIION als Hinweis auf die Brettische Liga.

Basic data

Material/Technique:	Bronze / Prägung
Measurements:	Durchmesser: 19,7 mm; Gewicht: 7,56 g

Events

Created	When	282-203 BC
	Who	

	Where	Bruttium
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Zeus
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bruttium
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Zeus
	Where	

Keywords

- Ancient Greece
- Bronzemünze
- Warrior

Literature

- Lombardo, Mario (Lecce) (1997): "Bruttii, Bruttium", in: Der Neue Pauly, Herausgegeben von: Hubert Cancik,, Helmuth Schneider (Antike), Manfred Landfester (Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte).. in: Der Neue Pauly, Herausgegeben von: Hubert Cancik,, Helmuth Schneider (Antike), Manfred Landfester (Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte), Stuttgart/Weimar